Nationales Deutschamerikanisches Lehrerseminar.

Eröffnung des neuen Jahreskursus.

Das Nationale Deutschamerikanische Lehrerseminar eröffnet Montag, den 14. Sept. 1908, den neuen Jahreskursus, den 31. seit seiner Gründung, und ladet alle, die sich dem Lehrerberuf widmen und sich insbesondere zu Lehrern des Deutschen ausbilden wollen, zum Eintritt ein.

Seiner hohen Aufgabe wird das Seminar durch folgende Unstände gerecht:

1. Es ist die einzige Anstalt in diesem Lande, die sich die zielbewusste Vorbereitung ihrer Zöglinge zu Lehrern des Deutschen an öffentlichen und privaten Schulen zur Aufgabe macht.
2. Die Zöglinge erhalten neben dem Unterricht in den deutschen Fächern eine gründliche Bildung in der englischen Sprache, sowie in den wissenschaftlichen und pädagogischen Disziplinen, so dass sie befähigt werden, späterhin auch als Klassenlehrer und in höheren Stellungen zu wirken.
3. Der Unterricht in der deutschen Sprache geht, wie anerkannt worden ist, in mannigfacher Beziehung über das hinaus, was andere Erziehungsanstalten in diesem Fache zu bieten vermögen. Die deutsche Umgebung, der tägliche Gebrauch der Sprache tragen in hohem Grade dazu bei, den Zöglingen mit der Sprache das ungeheure Gebiet deutscher Kulturarbeit zu eröffnen.
4. Der im Seminar herrschende Geist findet weiterhin Nahrung in dem ausgezeichneten deutschen Theater, sowie in den zahlreichen Gesangs- und Turnvereinen Milwaukees. So zeitigt die Studienzeit in dieser Stadt Resultate, wie sie sonst nur durch einen mehrjährigen Aufenthalt in Deutschland erzielt werden.
5. Die pädagogische Ausbildung ist in Theorie und Praxis gleich gründlich und ruht auf den besten deutschen Erziehungsmethoden. In der Deutsch-Englischen Akademie steht dem Seminar eine Musterschule zur Verfügung. Ausserdem haben die Zöglinge der zweiten Normalklasse noch Gelegenheit, während eines halben Jahres probeweise an den öffentlichen Schulen Milwaukees zu wirken.
6. Lehrmittel aller Art, ein modern ausgerüstetes physikalisches und chemisches Laboratorium u. a. m. stehen den Schülern zur Verfügung.

Der eigentliche Seminar- oder Normalkursus umfasst zwei Jahre. Eintrittsbedingungen sind: Beherrschung der deutschen und englischen Sprache im mündlichen und schriftlichen Gebrauch; Absolvierung eines vierjährigen High School-Kursus oder eine dieser entsprechende Vorbildung.

Für Schüler, deren sprachliche oder wissenschaftliche Ausbildung derartige Lücken aufweist, dass sie die Arbeit des Normalkursus nicht mit Erfolg aufnehmen können, sind zwei Vorbereitungsklassen eingerichtet.

Der Unterricht ist kostenfrei.

Mittellose aber begabte und würdige Zöglinge können aus der Anstaltskasse Stipendienvorschüsse beziehen, die sie nach Erhaltung einer Anstellung zurückzuerstatten haben.

Die Deutsche Gesellschaft von Pennsylvanien (Adolph Timm — 522 W. Lehigh Ave., Philadelphia — Sekretär), der Unabhängige Bürgerverein von Maryland (Hermann Badenhoop — 409 Gaither Estate Bldg., Baltimore — Sekretär) und der Zweigverein des Deutschamerikanischen Nationalbundes von Chicago (Carl Haerting — 912 Schiller Bldg., Chicago — Sekretär) haben je ein Jahresstipendium für Seminarzöglinge bewilligt, das von diesen Vereinen nach Ablegung eines Konkurrenzexamens vergeben wird. Bewerbungsgesuche um ein solches Stipendium sollten sofort bei den oben angegebenen Vereinssekretären eingereicht werden.

Da der Bedarf an beruflich vorgebildeten Lehrern des Deutschen von Jahr zu Jahr wächst, so dürfen die Abiturienten des Lehrerseminars auf Grund ihrer gründlichen Vorbildung sofort nach Verlassen desselben auf Anstellung rechnen. Gegenwärtig sind alle früheren Zöglinge des Seminars, soweit sie noch im Lehrerberufe tätig sind, mit Stellen versehen.

Die Anstalt lässt es sich angelegen sein, die auswärtigen Zöglinge auf Wunsch in guten deutschen Familien unterzubringen.

Die Aufnahme der neuen Zöglinge für den nächsten Jahreskursus erfolgt am Samstag, dem 12. September d. J., vormittags 9 Uhr.

Zu jeder weiteren Auskunft ist der Unterzeichnete gern erbötig. Auch steht der Katalog des Seminars frei zur Verfügung.

Max Griebsch,
Seminardirektor.

558—568 Broadway,
Milwaukee, Wis.